

# PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Bildungspolitik

Nr. 483/12 vom 08. November 2012

## **Heike Franzen: Dänen-Ampel zerschlägt Y-Gymnasien!**

CDU-Bildungsexpertin Heike Franzen hat den heutigen (08. November 2012) Beschluss der Regierungsfractionen im Finanzausschuss für eine Abschaffung des Y-Modells an Gymnasien scharf kritisiert:

„Mit diesem Beschluss gehen die Regierungsfractionen sogar noch weit über das von ihnen bereits eingebrachte Vorschaltgesetz hinaus. Heute hat die Regierung das Ende der Y-Gymnasien endgültig besiegelt. Und das während des noch laufenden so genannten Bildungsdialoges“, erklärte Franzen in Kiel.

Einmal mehr schaffe die neue Landesregierung hinten herum Fakten, während vorne noch freundlich mit den Menschen gesprochen wurde:

„Diese Koalition hat keine Dialog- sondern eine Hau-Ruck-Kultur“, so Franzen.

In den heute beschlossenen Voten zum Bericht des Landesrechnungshofes (Umdruck 18/313 (neu) heißt es:

„Das räumliche Nebeneinander von Bildungsgängen mit gleichen Zielen – wie zum Beispiel Gymnasien mit G-9-Zweig und Gemeinschaftsschulen mit der Möglichkeit des Abiturs nach neun Jahren – ist grundsätzlich aufzulösen.“

Franzen abschließend: „Noch in dieser Woche haben die bildungspolitischen Sprecher der Regierungsfractionen am Y-Gymnasium in Satrup öffentlich

erklärt, sie wollten den Umgang mit dem Y-Modell noch einmal prüfen. Das ist mit dem heutigen Tag erledigt“.